

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 21 (1895)
Heft: 14

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 24.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wer sich für besser hält als And're,
Wird leicht belogen.
Wer sich für klüger hält als And're,
Wird leicht betrogen.

Briefkasten der Redaktion.



J. B. i. C. Einen ganz bedenklichen Druckschlag leistet sich das „Bünd. Tgl.“ in seiner Nr. 80. Es berichtet nämlich, die beiden Präsidenten des Reichstages seien durch den Reichsanzeiger am Hofe vorgestellt und „von Kaiser Hun d' voll und freundlich begrüßt worden.“ Gest. vier Jahre nach Raffat, Herr Korrektor! — **Peter.** Ja, ausnahmsweise kann sich der Seiger „ergattiges“ schon gefallen lassen, aber bei Wiederholungen wird er wild, und dann — Gnade Gott Ihnen Manuskripten. — **M. P. i. G.** Wer mit den Bühnenverhältnissen vertraut ist, weiß, daß z. B. bei den Balletts auch das Commando ertönt: „Fünf Minuten

Komponist Mast-i i. M. Trosten Sie sich, ein Achtungsdurchfall ist noch lange nicht das Schlimmste. Dann kommt erst das Achtungsgäischen und schließlich das Achtungshausieren. — **Russenfreund.**

Ihre Annahme, der Zar sei auf Deutschland eiferfüchtig, da er befürchte, daß wir uns nach Annahme des Umsturzgeiges und der Gewerbenovelle auf die russische Kulturküse „erheben“ würden, und daß daher seine Deutschesfeindlichkeit vorstünde, hat etwas für sich. Bleiecht wendet sich das Blatt, wenn die Geiseln nicht durchgehen. — **Professor N.** In welcher Zeitung soll es denn gestanden haben, daß der Kuban-Aufstand dadurch hervorgerufen worden ist, daß die Schwarzen gezwungen waren, Kuban-Ausschüsse Cigarren zu rauchen? Als historisches Material für den Unterricht jedenfalls nicht verwendbar.

Pause! Wadenwechsel! Das Weitere können Sie sich nun selbst vorstellen. — **Spatz.** Wir hoffen, daß jetzt dann das Tintenhäfeli für uns frisch gefüllt wird, und wir fröhlich miteinander hineinreisen in das Zauberländchen des Humors und der guten Laune. Montag Nachts werden Ihnen die Ohren gefüllt haben; freundliche Geister servirten uns dort in leider gar kurzen Pause ein ganz ordentliches Glas Most. Glückliche Gegend, wo der graue Durst solch erfrischende Quellen findet. — **R. i. M. Kebir.** Leider ging es nicht anders; doch kann mit Kleister und Karton wohl das Nebel gehoben werden. Patriotischen Gruß! — **H. H. i. M.** Wenn ein Professor „verrückt“ wird, so kommt er nur auf eine andere Stelle. — **L. J. i. U.** In Saphirs Lexikon finden wir folgenden Spruch: „Die Zweiheit ist die Nationalstruktur der Deutschen und wird meistens von französischen Schneidern angefertigt.“ Das war damals; jetzt ist es anders, denn nun haben sie auch eigene Schneider. — **O. J. i. K.** Als Beispiel könnte man das Gespräch eines Deutschen mit einem Amerikaner anführen:

Wem gehört das Grundstück?	Moggis (Name)
Wie ist der Boden beschaffen?	Bogs (Moorland)
Und die Luft?	Bogs (neblig)
Was für Nahrung?	Bogs (Schweine)
Was für Baumaterial?	Bogs (Baumlöke)
Was für Nachbarn?	Bogs (Fröliche)

Auf diese Antworten sei der Deutsche wieder zu seinen heiligen Götzen zurückgekehrt.

— **Nero.** Das war blutdürstig langweilig und nichts qualità in solcher Situation mehr als der Gedanke, man vermisse etwas, das die Langeweile in das Ungelehrte verwandeln würde. — **N. N.** Uns ganz unverständlich. — **R. X.** Wäre der Gedanke verwertbar, hätte sich wohl auch eine bessere Form finden lassen.

— **Origenes.** Es ist Wagnisangst empfangen. Es fehlt aber das liebliche Kurzfrücht dabei: der Potatofisch. — **Z. Z.** Die Amtsetzung wird mehr oder weniger durch das Alter hervor gerufen; je älter ein Mann ist, um so eher fügen sich die Jüngern in die Überzeugung, er sei mehr als sie. Amen. — **O. F.** Wenden Sie sich an die Bundeskanzlei; die wird dann die rechte Stelle schon anweisen, Ihnen das Gewünschte zu schicken. — **Verschiedenen.** Anonymus wird nicht berücksichtigt.

Reithosen, solid und bequem

J. Herzog, Marchand-Tailleur, Poststrasse 8, 1. Etage, Zürich. (4b)

Auf unsere ausgegebene Beilage

Das neue Bundeshaus in Bern

(Nach Zeichnung von Herrn Prof. H. Auer)

ausgeführt in acht Farben, Grösse 54/70 cm

können Bestellungen, so lange Vorrath, per Blatt à Fr. 2.—, gerichtet werden an alle unsere Ablagen, sowie direkt an die

Expedition des „Nebelspalter“ in Zürich.

Café Restaurant Schützengarten, Zürich.

Hochelegantes, neu eröffnetes und mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattetes Lokal, bietet feine, piquante Gabelfrühstücke zu kleinen Preisen, vorzüglichen Mittagstisch in diversen Preislagen.

Abends frische fertige Platten à la carte. 32

Garantiert reine reale offene und Flaschenweine. Vortreffliches Utobier direct vom Fass.

Hochachtungsvoll

Gebrüder Huber.

Soeben erscheint:

100000
Artikel.

16 Bde. geb. à \$ 3.35 Cts.
Untenbehörlich für Jedermann.

16500
Seiten Text.

Brockhaus Konversations-Lexikon.

14. Auflage.

Jubiläums-Ausgabe.

9500
Abbildungen.

300 Karten. 130 Chromos.

980
Tafeln.

Gustav Lütschg

38 ob. Kirchgasse, Zürich
Atelier für Kunstgegenbau
und Reparatur. 30-12
Zürich 1894: Goldene Medaille.

Pariser GUMMI-ARTIKEL

Ia. Vorzug Qualität

à 3—4 und 5 Fr. per Dutzend versende
franko gegen Nachnahme 31-20

Aug. de Kennen,
Zürich

○ Haar- und Bartwuchs-Pomade. ○

Unübertragen zur Beförderung eines kräftigen Bartwuchs, besonders bei Bartlosigkeit junger Leute. Auf dem Kopfe angewandt, stärkt sie den Haarboden, und befördert das Wachsthum der Kopfhaare. Unschädlich und leicht anzuwenden. Ein wirklich gutes **Bartwuchs-Mittel.** Nicht zu verwechseln mit anderen wirkungsl. Fabrik. Preis 5 Fr. und 3 Fr. Porto 35 Cts.

Haarkräusel-Essenz.

Durch Anfeuchtung mit der Essenz kräuseln sich nach dem Trocknen die Haare und bilden sich hübsche, natürliche Locken. Schadet den Haaren keineswegs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.



Schuppenwasser.

Vorzüglich zur Beseitigung von Schuppen, Reissen u. Jucken auf der Kopfhaut, geg. Haarausfall u. Kahlkopf, kräftigt den Haarwuchs. 1 Fl. 3 Fr. Porto 35 Cts.

Nenes orientalisches Haarfärbemittel färbt Kopf- und Barthaare dauernd in schwarz, braun und blond und gibt ergraute Haare die ursprüngliche Farbe wieder. Nicht bleihaltig wie andere Haarfärbemittel, daher unschädlich. Preis 4 Fr. Porto 25 Cts.

Schönheitswasser.

Ein ausgezeichnetes Waschmittel für dunkle, gelbe, rauhe und rissige Haut für Gesicht, Hals, Arme und Hände, gibt einen weissen, frischen und zarten Teint, ausgezeichnet gegen Unreinheiten, Röthe und Flecken der Gesichtshaut und Nasenröhre, konservirt die Haut bis in's hohe Alter, erhält dieselbe geschmeidig und schützt vor Runzelbildung. Preis 5 Fr. und 3 Fr. Porto 35 Cts.

Karrer Gallati in Glarus. 35-26

Dépot: Zürich, J. Alles, Coiffeur, Napfstrasse 8. J. Klump, Coiffeur, Bahnhofstr. 37.

Pariser Gummi-Artikel

in vorzügl. Qualität, per Dutzend zu Fr. 3, 4, 5 und 6 empfiehlt 12-26

Emil Bücheli, Chur.
Postlisten gegen 10 Cts. in Briefmarken
franko.

„Der Nebelspalter“

Illustriertes Schweizer. Witzblatt

Abonnement per Quartal 3 Fr.

Wöchentl ch 8 Seiten gr. 4°